



Mit Vision aus der Krise – die listen to berlin: Awards prämiieren die mutigsten Ideen und innovativsten Akteur*innen der Musikwirtschaft

Berlin Music Commission startet Nominierungsphase des unabhängigen Berliner Musikpreises.

Die listen to berlin: Awards 2020 geben der Musik- und Livebranche ihr langersehntes Rampenlicht zurück und ehren damit eine Branche, die der Krise mit viel Kreativität und Mut entgegenzutreten weiß. Besonders ausgezeichnet werden dieses Jahr all jene Akteur*innen, die in Zeiten der COVID-19-Pandemie individuell, stark und visionär gehandelt haben. Die fünfte Ausgabe des Berliner Musikpreises wird am 3. November im Livestream übertragen und findet in kleinem Kreis vor geladenem Publikum statt. Damit bilden die listen to berlin: Awards den Auftakt der Most Wanted: Music Convention (3. bis 5. November), die dieses Jahr hybrid ausgerichtet ist.

Berlin, 7. August 2019 – Die Musikwirtschaft ist ein komplexes Universum, das sich aus Künstler*innen, Labels, Managements, Musikverlagen, Venues und Veranstalter*innen, Musikmedien, MusicTech-Startups und vielen weiteren Akteur*innen zusammensetzt. Dieses breite Spektrum und die unermüdliche Schaffens- und Willenskraft der Branche, bilden das Herzstück der **listen to berlin: Awards**. Der Berliner Musikpreis zeichnet Engagement und Haltung aus – unabhängig von Prominenz und Verkaufszahlen. In einer wirtschaftlich, ökologisch und politisch herausfordernden Zeit stellen die listen to berlin: Awards einmal mehr unter Beweis, dass es sich hierbei um eine Branche handelt, die kreative Wege aus der Krise sucht – und findet. Den frisch in das Leben gerufenen **Wirtschaftspreis 2020** widmet die **Berlin Music Commission (BMC)** aus diesem Grund dieses Jahr all jenen Akteur*innen, die mit den Widrigkeiten durch die richtigen und wichtigen Maßnahmen zur Eindämmung der COVID-19-Pandemie besonders innovativ und kreativ umgegangen sind, und sich damit den Weg in die Zukunft geebnet haben. Ein Preis, der deutlich macht: die Energie der Branche ist ungebrochen!

Ab sofort und bis zum 14. September werden Nominierungen in sieben von insgesamt neun Kategorien entgegengenommen. Mit dem **Rolf Budde Preis für Haltung in der Musikwirtschaft** setzt die BMC erneut ein Zeichen für Zivilcourage innerhalb des Kreativsektors und für die Bewahrung der offenen Gesellschaft. Auch der **Preis für Förderung und Entwicklung der Berliner Musikszene** wird dieses Jahr wieder an eine Person oder ein Projekt verliehen, welche*s Berlin als Musikstadt auf besondere Weise geprägt hat. Zudem wird mit dem **Ehrenpreis** ein*e Künstler*in, Unternehmer*in oder Initiative mit besonderer Strahlkraft für Berlin als Musikstandort gewürdigt. Nominiert werden können außerdem: herausragendes Engagement für mehr Nachhaltigkeit und eine „grünere“ Berliner Musiklandschaft, bemerkenswerte journalistische oder publizistische Arbeiten und das kreativste Musikvideo. Auch **Jurypreis** und **Publikumspreis** zeichnen wieder die jeweils stärksten Songs der **13. listen to berlin: Compilation** aus. Mehr Informationen: www.listen-to-berlin-award.de.

Die Verleihung der listen to berlin: Awards ist eine Veranstaltung der Berlin Music Commission im Auftrag der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe.



Übersicht über alle Kategorien der listen to berlin: Awards 2020:

listen to berlin: Publikumspreis

Das Musikpublikum prämiert seine*n Lieblings-Künstler*in von der aktuellen listen to berlin Compilation.

listen to berlin: Jurypreis

Prämiert wird eine herausragende künstlerische Leistung der aktuellen listen to berlin Compilation.

Wirtschaftspreis 2020

Prämiert wird eine Maßnahme, Kampagne oder Business-Idee, die eine besondere Vorbildwirkung oder einen besonderen Beitrag zur Stärkung der Wirtschaftskraft und damit zur Bewältigung der Folgen der Corona-Krise für die Musikwirtschaft entwickelt hat.

Preis für Förderung und Entwicklung der Berliner Musikszene

Prämiert wird eine Person oder ein Projekt, welche*s sich in besonderer Weise für die Förderung und Entwicklung der Berliner Musikszene verdient gemacht hat.

Preis für Nachhaltigkeit

Prämiert wird eine Person, ein Unternehmen oder eine Initiative, welche/s durch besonders ökologisches Handeln einen nachhaltigen Beitrag für eine "grünere" Berliner Musiklandschaft geleistet hat.

Rolf Budde Preis für Haltung in der Musikwirtschaft

Prämiert wird eine Person, ein Unternehmen oder eine Initiative aus der Berliner Musikwirtschaft, welche sich durch ein herausragendes gesellschaftliches Engagement oder durch Zivilcourage verdient gemacht hat und eine besondere Vorbildwirkung für die Bewahrung der offenen Gesellschaft und das Eintreten für Vielfalt, Toleranz und Integration von Benachteiligten in der Musikwirtschaft Berlins entwickelt hat.

Preis für Musikjournalismus

Prämiert wird eine Person, ein Unternehmen oder eine Initiative, die sich durch ihre journalistische oder publizistische Arbeit für die Berliner Musikszene oder für die Entwicklung der Musikbranche insgesamt verdient gemacht hat.

Kreativstes Musikvideo

Prämiert wird ein besonders kreatives Musikvideo von Musiker*innen und Videokünstler*innen aus Berlin, welches zwischen Oktober 2019 und September 2020 veröffentlicht wurde und neue ästhetische oder inhaltliche Impulse zu setzen vermochte.

Ehrenpreis

Prämiert wurde ein*e herausragende*r Künstler*in, Unternehmer*in oder Initiative, die/der mit ihrem Schaffen in besonderer Weise für die Strahlkraft des Musikstandortes steht.